

Name:

Klasse:

Datum:

## Zeitpunkte

### 1 Lesen Sie die Beiträge im Forum. Welche zwei Überschriften passen?

- a  Keine Zeit! Und jetzt?
- b  Wer hat Tipps für ein gutes Zeitmanagement?
- c  Jeder hat ein anderes Zeitgefühl
- d  Wenn die Zeit wie im Flug vergeht
- e  Wie Kinder die Zeit erleben

*Nina78:* Warum fragen meine Kinder beim Autofahren eigentlich alle fünf Minuten: „Sind wir bald da?“ Manchmal denke ich: Sie wollen nur testen, wie ich reagiere. Und wie reagiere ich? Meistens bin ich spätestens beim dritten Mal genervt – ob ich will oder nicht.

*JanFreak:* Die Frage „Sind wir bald da?“ ist ganz normal für Kinder. Kleine Kinder haben nämlich kein Zeitgefühl. Oder anders, sie müssen erst lernen, was Zeit ist. Sie leben ganz in der Gegenwart und denken nicht an die Zukunft oder die Vergangenheit. Wenn sie zwischen drei und sechs Jahre alt sind, dann entwickeln Kinder ganz, ganz langsam ein Gefühl für die Zeit. Aber das ist nicht unbedingt das gleiche Gefühl, das wir Erwachsenen haben.

*BenM:* Na ja, auch die Erwachsenen haben ja nicht alle dasselbe Zeitgefühl. Das ist für jeden Menschen total anders. Ich war zum Beispiel letzte Woche mit meiner Freundin im Kino. Ich fand den Film wahnsinnig langweilig und die 90 Minuten waren für mich so lang wie 4 Stunden. Aber meine Freundin sagte nach dem Film: „Oh, schade, schon vorbei. Ich hätte noch stundenlang zuschauen können!“ Eine Stunde kann wie im Flug vergehen oder nur sehr langsam. Es kommt darauf an, wie man sich fühlt und was in dieser Stunde passiert. Wenn man die Zeit genießt, dann vergeht sie schnell.

*SusiSun:* Ich habe letztes im Internet einen guten Artikel über das Zeitgefühl gelesen. Die Zeit vergeht langsam, wenn nichts Interessantes oder Neues passiert. Dann sitzen wir da und schauen ständig auf die Uhr. Aber wenn wir auf diese Zeit (ohne Action) zurückblicken, meinen wir, dass sie sehr kurz war. Wenn wir aber zum Beispiel an einem Abend spannende Menschen treffen und uns gut unterhalten, dann vergeht die Zeit unglaublich schnell. Und wenn wir eine Woche später an diesen Abend denken, haben wir viele schöne Erinnerungen daran. Und der Abend war für uns lang. Verrückt, oder?

*Nina78:* Ja, das klingt verrückt, aber es stimmt. Ich habe das schon oft so erlebt, im Urlaub zum Beispiel. Ein aktiver Urlaub geht zwar schnell vorbei, aber er ist in der Erinnerung länger als ein Strandurlaub.

*BenM:* Ja! Wenn jeder Tag gleich ist, dann bleibt davon in der Erinnerung nicht viel übrig. Darum denken Erwachsene auch, dass die Zeit jedes Jahr schneller vergeht. Sie erleben nicht mehr so viel Neues. Ihr Leben besteht zu einem großen Teil aus Routine. Die Erlebnisse sind vielleicht nicht mehr so spannend. Kinder entdecken und lernen jeden Tag etwas Neues. Kein Tag ist für sie wie der andere.

*Nina78:* Das heißt also: Wir sollten so viel erleben wie möglich. Dann leben wir länger. ;-) Aber ich habe trotzdem noch eine Frage. Wie antwortet ihr denn, wenn eure Kinder fragen: „Wann sind wir endlich da?“

Name:

Klasse:

Datum:

*JanFreak:* Bei meinen Kindern funktioniert es gut, wenn ich mit einem Vergleich antworte. Ich sage dann zum Beispiel, dass wir die CD mit den Kinderliedern noch zweimal hören müssen, und dann sind wir bei der Oma. Das verstehen sie. Und dann fragen sie auch nicht mehr alle 5 Minuten. Na ja, es klappt leider auch nicht immer. ☺

*Nina78:* Gute Idee. Danke. Dann probiere ich das mal aus.

**2 Wer schreibt was? Kreuzen Sie an.**

	Nina	Jan	Ben	Susi	Niemand
1. Leider nervt es mich, wenn meine Kinder im Auto fragen, wann wir endlich da sind.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
2. Kleinkinder müssen erst ein Gefühl für die Zeit entwickeln.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
3. Kinder haben oft ein besseres Zeitgefühl als Erwachsene.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
4. Es ist typisch für Kinder, dass sie in der Gegenwart leben.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
5. Wenn man Spaß hat, dann rennt die Zeit.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
6. Wenn man sich langweilt, vergeht die Zeit langsam.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
7. Eine Zeit, in der man viel erlebt hat, ist in der Erinnerung lang.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
8. Viele Erwachsene denken, dass mit dem Alter die Zeit schneller vergeht.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
9. Routine macht, dass die Zeit rennt.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>
10. Kinder verstehen keine Vergleiche.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>

**3 Schreiben Sie einen Kommentar.**

*Nina78:* Warum fragen meine Kinder beim Autofahren eigentlich alle fünf Minuten: „Sind wir bald da?“ Manchmal denke ich: Sie wollen nur testen, wie ich reagiere. Und wie reagiere ich? Meistens bin ich spätestens beim dritten Mal genervt – ob ich will oder nicht.

---



---



---



---

Name:

Klasse:

Datum:

*Lösungen*

**1**

c und e

**2**

1. Nina, 2. Jan, 3. Niemand, 4. Jan, 5. Ben, 6. Susi, 7. Susi, 8. Ben, 9. Ben, 10. Niemand